

Erasmus+

HAW HAMBURG

Wissen fürs Leben



HAW HAMBURG

Wissen fürs Leben



Erasmus+

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Diesen Hochschulbericht zu Ihrem Studienaufenthalt an einer Partnerhochschule der HAW Hamburg sollten Sie **so ausführlich wie möglich** bearbeiten, um die Informationen anderen interessierten Studierenden zur Verfügung zu stellen.

Nutzen Sie diese Chance, Ihre wertvollen Erfahrungen weiterzugeben!

Allgemeine Angaben

Name des Verfassers	[REDACTED]
Studiengang	Modedesign
Gasthochschule	HEAR Haute École des Arts du Rhin
Zeitraum (WiSe/SoSe/ Jahr)	SoSe 15
E-Mail-Adresse	[REDACTED]

Betreuende Personen

An der Gasthochschule:

Name	Rosalie Behra / Julia Reth
E-Mail	Rosalie.Behra@hear.fr / julia.reth@hear.fr
Telefon	0033 (0)3 69 77 77 25

An der Heimathochschule:

Name	Nir Alon
E-Mail	NissemNir.Alon@haw-hamburg.de
Telefon	+49 (0)40 42875 4886

Vorbereitung (Planung, Organisation, Bewerbung bei der Gasthochschule, etc.)

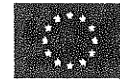
Gemeinsam mit Nir Alon habe ich alle Informationen sowohl die Gasthochschule und deren Anforderungen als auch die Erasmus-Unterstützung betreffend herausgesucht. Die Bewerbung an der HEAR war problemlos, mir wurde persönlich, freundlich, hilfreich und schnell auf französisch und englisch geantwortet und ich fühlte mich herzlich willkommen und unterstützt.

Fachliche Organisation des Studienaufenthaltes (Kurswahl, Absprache der Anerkennung mit dem eigenen Department, Schwierigkeiten an der Gasthochschule bei der Durchführung des Kursplans, etc.)

Da der Kursplan vor meiner Abreise noch nicht online zu finden war, hat mir Julia Reth extra eine Liste mit einer groben fachlichen Übersicht mit den unterrichtenden Lehrenden und einer kurzen Beschreibung des Fachs zugeschickt. Anhand dieser Liste haben Herr Alon und ich mein Learning Agreement "Before the Mobility" ausgefüllt, jedoch schon mit der Sicherheit, dass ich bei dem "During the Mobility" noch einiges vor Ort ändern müsste – dies hat jedoch problemlos geklappt. Obwohl sich die Punktesysteme sehr unterscheiden, habe ich mit der geduldigen Hilfe von Rosalie Behra und den anderen Mitarbeitern des Sekretariats alles verstanden.



HAW HAMBURG
Wissen fürs Leben



Erasmus+

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Unterkunft (Suche, Mietpreise, Adressen, die bei der Suche helfen, etc.)

Ich habe meine Unterkunft übers Internet gesucht (leboncoin.fr). Alle Adressen zur Suche stehen auch in einem ausführlichen, liebevoll gestalteten Übersichtskatalog für ausländische Studierende, der online zu finden ist, einem aber auch nochmal per e-mail zugesendet wird, sobald man angenommen wurde.

Die Mietpreise in Mulhouse sind normalerweise nicht sehr hoch. Studentenapartments können sehr, sehr wenig kosten beispielsweise 100€ pro Monat, in einer WG oder eigenen Wohnung bezahlt man pro Kopf zwischen 250-400€ im Normalfall.

Alltag und Freizeit (Lebenshaltungskosten, Kontoeröffnung, Handyanbieter, Veranstaltungen, Sport- und Kulturangebote, etc.)

Ich habe bisher kein Konto eröffnet, jedoch würde ich es jedem empfehlen, sonst zahlt man jedes Mal 5€ um Geld abzuheben. Einen Handyvertrag zu schließen ist sehr einfach in Frankreich und viel billiger. Ich hatte zum Beispiel einen Vertrag der 5€ monatlich kostete, das ich jeden Monat vor Ort (im Leclerc Supermarkt, diese Kette findet man in ganz Frankreich) zahlen musste und falls ich nicht mehr zahlte, lief der Vertrag einfach aus. Es gibt eine Menge Veranstaltungen vor Ort und in der näheren Umgebung, diese werden einem per e-mail weitergeleitet, es gibt eine regionale Kulturzeitung vor Ort und Flyer sowie Poster und facebook-events sieht man immerzu.

Um Sport zu machen muss man sich privat darum kümmern, in dieser Hinsicht gibt es kein regelmäßig stattfindendes Angebot der Hochschule.

Fazit

Ich habe meine Zeit in Mulhouse sehr genossen und fühlte mich sehr wohl in der familiären Atmosphäre. Ich fühlte mich sowohl herzlich aufgenommen, als auch während des ganzen Jahres gut betreut.

Ein paar besondere Tipps (erwähnenswerte Restaurants, Cafés, Partys, besondere Angebote, Möglichkeiten als Student Geld zu sparen, etc.)

Eine sehr süße Weinbar ist das Hardivin (allerdings zwischen 4-7€ das Glas), das Bel Air Cinéma ist ein kleines independent Kino, mit einem tollen Filmangebot, es empfiehlt sich eine Carte Culture zu erstellen, die einmalig ca. 10€ kostet und mit der man danach für 3€ ins Kino und für 6€ ins Theater. Museen in der Region sind mit der Karte umsonst.

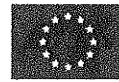
Das Kollektiv ÖDL organisiert vor Ort Konzerte (meistens experimentelle Musik), Ausstellungen und Feste in ihrem Atelierhaus, in der Nähe der Hochschule.

Der Hochschulbericht wird anderen interessierten Studierenden auf der Webseite der HAW Hamburg zur Verfügung gestellt.

Mein Name und meine E-Mail Adresse dürfen auf der Webseite veröffentlicht werden:
Nein



HAW HAMBURG
Wissen fürs Leben



Erasmus+

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

